

Empfohlene regelmäßige Arbeiten für einen zuverlässigen Betrieb

Um einen störungsfreien und sicheren Betrieb zu gewährleisten sollten folgende Punkte regelmäßig durch einen qualifizierten Systembetreuer abgearbeitet werden:

- Prüfen, ob alle PCs exakt mit der gleichen Zeit (Funkuhr, NTP) laufen.
- Funktion der Software noch einwandfrei vorhanden? Anwender nach Störungen fragen. Bewährt hat sich hierfür ein Leitstellen-Betriebsbuch, in das die Anwender alle ungewöhnlichen Vorkommnisse eintragen, gern auch digital.
- Prüfen, ob alle Status-Anzeigen OK (d.h. nicht **rot!**) sind (bei EBÜS, Supervisor, AlarmServer, Rundgang, Ping-Service,...).
- Rote Status-LEDs anklicken, um Fehlerursachen ermitteln und gezielt beseitigen zu können.
- Logbücher auf Fehlermeldungen und Warnhinweise durchsehen.
- Allen Fehlermeldungen auf den Grund gehen, ggf. bei unserem Support nachfragen, denn es könnte sonst zu Folgefehlern und Ausfällen kommen.
- Alte Logbuch-Dateien löschen (aber nur wenn sie nicht mehr für den Verbindungsnachweis oder andere Auswertungen benötigt werden!)
- Prüfen, dass nicht zu viele Logbuchausgaben aktiv sind:
 → **Logbuch** → **Logbuch konfigurieren** → **Empfohlene Einstellung**
- Alte Bilder ggf. auf andere Datenträger auslagern und vom Server löschen (Pro Videospur sollten nicht mehr als 100.000 Bilder gespeichert werden).
- Ggf. AutoArchiv/Ringspeicher so konfigurieren, dass sich nicht zu viele Bilder in einer Videospur aufsummieren.
- Alte Dateien vom FTP-Server löschen, z.B. mit FileCleaner → www.ebues.de/tools
- Lebensdauer der SSDs prüfen; SSDs ggf. rechtzeitig austauschen.
- Windows-Papierkorb leeren.
- Windows-Updates, insbesondere Sicherheits-Patches und .NET-Pakete gezielt von der Windows Update Website (erreichbar über Systemsteuerung → Updates) auswählen und installieren; dabei aber keine neuen Internet Explorer oder Media Player Versionen, Windows Live Essentials, Windows Search, Bing, Skype oder Office Live add-in laden!
- Virens Scanner aktualisieren und Sicherheitseinstellungen prüfen.
- Reagiert der PC flüssig auf alle Eingaben, oder hakt es irgendwo?
- Systemauslastung mit Ressourcenmonitor prüfen:
 - Genügend Arbeitsspeicher (RAM) frei?
 - CPU-Auslastung auch im Wirkbetrieb deutlich unter 100%?
- In EBÜS unter **Konfiguration** → **Dateipfadüberwachung** prüfen, ob noch genügend freier Speicher vorhanden ist; ggf. alte Daten archivieren und Datenträger bereinigen.
- Eventlogs des Betriebssystems mit "EventViewer" (Windows-Ereignisanzeige) auswerten und eventuelle Fehlerhinweise klären.
- Prüfen, ob der Freischaltsschlüssel der Software noch mindestens bis zur nächsten Wartung gültig ist (→ www.ebues.de/Installation.pdf Kapitel 5). Ggf. rechtzeitig neue Freischaltcodes anfordern (→ www.ebues.de/Installation.pdf Kapitel 6).
- PCs mindestens alle 7 Tage neu starten, dabei mind. 10 s stromlos schalten.
- Backup anlegen und Rückspielen des Backups prüfen.

Stand: 02.05.2021, Dipl.-Ing. Hardo Naumann